



Deutsch-Polnische Gesellschaft Mainz-Wiesbaden

und  
Galerie  
Pokusa

**Eine Begegnung mit Alfred Schreyer**

**Montag, 4. März 2013 um 19 Uhr in der Galerie Pokusa**

**Albrechtstraße 40, 65185 Wiesbaden**



**Alfred Schreyer wird anwesend sein und aus seinem Leben berichten.**

Alfred Schreyer ist 1922 in der galizischen Stadt Drohobycz geboren und ist ein polnisch-jüdischer Sänger und Geiger, der mehrere Konzentrationslager überlebt hat. Über das Ende seiner KZ-Aufenthalte erzählt Schreyer: „*Ich wog nur noch 39 Kilo, hatte Wasser in den Beinen und war ein lebender Leichnam.*“ Alfred Schreyer ist der letzte lebende Schüler des Malers und Schriftstellers Bruno Schulz.

Die Begegnung mit Alfred Schreyer wird gefördert durch:



In Kooperation mit: